

September 2016

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der Hinweis -
jetzt online unter
www.hinweis-hamburg.de

hinweis



Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?

Über die Produktionsverhältnisse
in der Bekleidungsindustrie

Interview mit Uli Ott, Inhaberin eines Geschäfts
für Mode aus nachhaltiger Produktion

Marlowe

men & sports nature



Männersachen
bio
fair
nachhaltig

Beim Schlump 9
20144 Hamburg
040 41 406404
marlowe-nature.de

In diesem Heft:

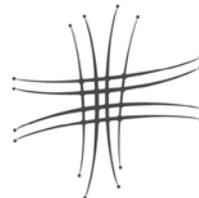
Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?	
<i>Interview mit Uli Ott, Inhaberin eines Geschäftes für Mode aus nachhaltiger Produktion</i>	Seite 5
Aus den Einrichtungen und Initiativen	Seite 14
Anthro-Glossar	Seite 19
Termine	Seite 20
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 30
Veranstaltungsanzeigen	Seite 35
Adressen	Seite 41
Impressum	Seite 46
Private Kleinanzeigen	Seite 49

Titelbild auf der Vorderseite: „Sylt“ (2007) Heinz Galka, Ausstellung im Rudolf Steiner Haus

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Freie Aktive Schule Wülfrath



Schule muss Spaß machen. Schulen bauen aber auch

Entdecken Sie die erste sozial-ökologische Bank.

Finanzierungsangebote und -beratung

Telefon +49 234 5797 300

www.gls.de/finanzieren

Filiale Hamburg
Düsternstr. 10

GLS Bank
das macht Sinn 

Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?

Über die Produktionsverhältnisse in der Bekleidungsindustrie

Interview mit Uli Ott, Inhaberin eines Hamburger Geschäfts für Mode aus nachhaltiger Produktion.

Am anderen Ende der Welt sterben Menschen im Pestizidnebel, der auf die Baumwollfelder gesprüht wird. Textilherstellung ist überhaupt kein Nischenthema, da die Textilindustrie zum größten Umweltzerstörer der Erde gehört. Das ist uns allen hier nur nicht bewusst, da es meistens „woanders“ geschieht und wir hier nur mit den fertigen Produkten umgehen.

Aber es gibt Alternativen: Diese achten auf einen nachhaltigen Anbau der Baumwolle und auch darauf, dass die Arbeiter in diesen Ländern zu menschenwürdigen Bedingungen die Textilien herstellen.

Interviewpartnerin Uli Ott: Gemeinsam mit ihrem Mann Inhaberin von Marlowe Nature, wo demnächst 25 Jahre nachhaltige Kleidung verkauft wird. Uli Ott ist Mitglied im Internationalen Verband der Naturtextilwirtschaft (IVN), war dort einige Jahre im Vorstand. „Ich habe mich in den vergangenen Jahren in Foren bewegt, in denen der Blick über den kleinen Einzelhandel hinaus geht und die gesamte textile Produktionskette mit allem, was dazu gehört, im Fokus steht. Es freut mich sehr, dass die Bemühungen „unserer“ Marken - die Modemarken, die sich um Fair Trade und Nachhaltigkeit bemühen - langsam in der Mitte der Gesellschaft ankommen.“

Christine Pflug.: Wie bist du zu der Öko-Mode gekommen?

Uli Ott: Nachdem wir uns 10 Jahre mit konventioneller Mode befasst hatten, waren wir neugierig, wie diese eigentlich produziert wird. Nachdem wir das

recherchiert haben - es war noch vor Internet-Zeiten - waren wir entsetzt und beschlossen, einen anderen Weg zu gehen. Und der erste Schritt war für uns damals die Baumwolle.

Was geht uns die Umweltragödie am anderen Ende der Welt an?

C. P.: Da sind wir schon mitten im Thema: Du hältst im Steiner Haus einen Vortrag und zeigst einen der Filme über die Baumwollproduktion (siehe Ende des Interviews). Was hat dich an diesen Filmen beeindruckt?

Nur 3% der landwirtschaftlichen Fläche auf der Welt ist mit Baumwolle bedeckt, aber 25% aller in der Landwirtschaft benutzten Pestizide und Insektizide landen auf den Baumwollfeldern.

U. Ott: Für uns war damals die große Erkenntnis, dass die Textilindustrie der größte Umweltverschmutzer auf der Welt ist, noch vor der Ölindustrie. Das liegt auch daran, dass sie so riesig ist: Nahezu alle Menschen auf der Welt müssen sich kleiden, es gibt viele Wohntextilien und Industrietextilien.

Die Baumwolle ist mit 50% der größte Faseranteil auf der Welt. Sie wächst nur dort, wo es sehr warm ist und gleichzeitig die Felder bewässert werden können, also in der Nähe von großen Wasserreservoirien. Das ist der sogenannte Baumwollgürtel auf der Erde: Indien, die Südstaaten von Amerika, China, Bangladesch etc., also die äquatornahen Länder. Es müssen riesige Mengen an Baumwolle angebaut werden. Dazu eine Zahl: nur 3% der landwirtschaftlichen Fläche auf der Welt ist mit Baumwolle bedeckt, aber 25% aller in der Landwirtschaft benutzten Pestizide und Insektizide landen auf den Baumwollfeldern. Das sind immense Mengen! Baumwolle



Uli Ott

ist sehr empfindlich, hochgezüchtet und von daher sehr anfällig für den Baumwollkapselwurm. Man versucht mit Gentechnik gegenzusteuern, aber die Evolution des Baumwollkapselwurms ist schneller, und er frisst auch die gentechnisch veränderten Baumwollkapseln nach kürzester Zeit auf.

Wenn man von nachhaltig produzierten Textilien spricht, meint man, dass die Naturfasern wie Seide, Baumwolle, Hanf, Wolle, Leinen ökologisch angebaut werden. Bei Biowolle bedeutet das, dass die Schafe etc. artgerecht nach den Richtlinien der jeweiligen Bioverbände gehalten werden. Wenn nicht die Pestizide von den Feldern verschwinden, kann nicht nachhaltig gewirtschaftet werden, weil sie nicht nur das Trinkwasser vergiften, die Artenvielfalt zerstören, sondern sie töten auch die Bauern und ihre Nachkommen.

Was geht uns die Umweltragödie am anderen Ende der Welt an?

Viele dieser Mittel, die dort benutzt werden – zum Teil werden sie in Deutschland hergestellt – dürfen in anderen Ländern, z. B. Europa und USA gar nicht im Einsatz sein.



original_R_by_M.E._pixelio.de

C. P.: Man sieht in den von dir genannten Filmen, dass die Arbeiter, die die Felder besprühen, danach ins Krankenhaus kommen und sterben. Diese Pestizidbehandlung führt auch im Menschlichen zu einer großen Misere.

Jedes Jahr sterben sehr viele Sprayer direkt nach dieser Arbeit.

U. Ott: In vielen Ländern sind es Kleinbauern, die ungeschützt die Felder besprühen. Es gibt sogar den Berufsstand des Sprayers. Es sind Tagelöhner, die in diesen Gebieten keine andere Arbeit anbieten können, und sie wissen auch nicht, wie giftig das Spray ist. Sie atmen es ein, und jedes Jahr sterben sehr viele Sprayer direkt nach dieser Arbeit. Gleichzeitig wird dieser Sprühnebel durch den Wind auf Nachbarfelder geweht, und in vielen Landstrichen sind die Lebensmittelfelder direkt daneben. Das essen dann die Menschen, und es treten nachfolgende Krankheiten auf.

C. P.: Ist das in allen Ländern der Fall?

U. Ott: Da, wo keine Hochindustrie ist. In den USA sind die Gewerkschaften so stark, dass die Leute in Schutzanzügen sprühen. Aber in allen anderen Ländern, wo keine Menschenrechtsorganisation aufpasst, wird ungeschützt gesprüht. Außerdem saugt sich die Baumwolle mit den Giften voll, und wenn sie später gepflügt und sortiert wird, kommen auch die nachfolgenden ArbeiterInnen mit diesen Stoffen intensiv in Berührung, und das ist extrem gesundheitsschädlich. Viele dieser Mittel, die dort benutzt werden – zum Teil werden sie in Deutschland hergestellt – dürfen in anderen Ländern, z. B. Europa und USA gar nicht im Einsatz sein.

C. P.: Wenn diese Baumwolle so stark mit Giften behandelt wurde, bekommen dann auch die Endverbraucher, d. h. Käufer von Textilien gesundheitliche Probleme?

U. Ott: Unter unseren Kunden sind solche Menschen. Grundsätzlich durchläuft

Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?

aber bei der Herstellung ein Kleidungsstück viele Stufen, in denen das Gift größtenteils ausgewaschen wird. Gerade, wenn man ein einfaches, schlichtes Shirt, das nicht bio ist, irgendwo kauft und denkt: „Das sieht ja nicht so aus, als wäre es viel behandelt worden“, desto mehr von diesen Rückständen können drin sein, weil es nicht vielfach gewaschen wurde. Aber auch dieses Waschen schützt ja nicht – es ist ein Irrglaube zu meinen: Nur wenn wir selbst ein gesundes Kleidungsstück haben, was uns nicht reizt, sind wir auf der sicheren Seite. Das sind wir nicht! Die Welt ist inzwischen äußerst klein. Wenn vorher alles ausgewaschen wurde, landet es im Wasser, und der Wasserhaushalt der Welt ist für uns alle ein einziges Organ.

Man kann davon ausgehen, dass die Arbeiterinnen und Arbeiter nicht in der Lage sind, von dem Lohn, den sie bekommen, sich und ihre Familie zu ernähren.

C. P.: Das ist der Aspekt, wie man mit den Pflanzen und deren Behandlung umgeht. Dann gibt es die Seite, wie die Arbeiterinnen und Arbeiter in diesen Ländern behandelt werden. Es wurde vom NDR eine Recherche gezeigt, die man auch auf YouTube sehen kann: Die Arbeiterinnen, deren Textilprodukte in einem deutschen Textildiscounter verkauft werden, arbeiten unter menschenunwürdigen Bedingungen, werden regelrecht auf dem Arbeitsplatz eingesperrt, haben kaum

Verdienst für Nahrung, geschweige für medizinische Behandlung etc.

U. Ott: Das ist tatsächlich nicht nur eine einzige Firma, sondern das ist in vielen Fabriken der übliche Stand: in Indien, China, Bangladesch sind die Standards sehr niedrig. Man kann davon ausgehen, dass die Arbeiterinnen und Arbeiter nicht in der Lage sind, von dem Lohn, den sie bekommen, sich und ihre Familie zu ernähren. Es gibt Menschenrechtsorganisationen, die sich dafür einsetzen, dass der Lohn zumindest so ausreichend ist, dass ein doppelverdienendes Ehepaar seinen Lebensunterhalt bestreiten kann. Das ist aber immer noch vielfach nicht möglich, und die Kinder müssen mitarbeiten, damit alle über die Runden kommen. Es ist für unsere Verhältnisse unglaublich, wir in Deutschland können uns nicht vorstellen, dass in vielen textilproduzierenden Ländern das der übliche Zustand ist. 80% aller namhaften Marken, die hier verkauft werden, produzieren auf diese Weise.

C. P.: Also nicht nur Discounter?

U. Ott: Nein. Nicht umsonst ist Greenpeace mit seiner Detox-Kampagne (<https://www.greenpeace.de/kampagnen/detox>) unterwegs und deckt eine Fabrik nach der anderen auf, die unter Missachtung der Menschenrechte und der Normen der internationalen Labour-Organisation produzieren lässt. Sie weisen darauf hin, dass wenigstens diese Normen eingehalten werden. Da ist noch viel zu verändern.

Ernährung sichern. Mit Ihrer Geldanlage.



Oikocredit investiert Ihr Geld dort, wo es etwas bewegt. Etwa in die Firma Yalelo in Sambia, die in nachhaltiger Aquakultur Fische für den lokalen Markt züchtet. So fördern Sie Entwicklung.

**Geld anlegen.
Etwas bewegen.**
www.oikocredit.de

 **OIKO**
CREDIT
in Menschen investieren

Jetzt Mitglied werden! Kennwort **hinweis** nennen
und im ersten Jahr keinen Mitgliedsbeitrag zahlen.
norddeutschland@oikocredit.de, Tel.: 040-306 201 460

Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?



das GOTS-Zeichen: Da können wir garantieren, dass gerade an den Orten, wo es so nötig ist, etwas passiert ist.

C. P.: Wie sind die alternativen Firmen entstanden?

Es sollte die ganze Produktionskette erfasst werden, damit an jeder Stelle eine Alternative stehen kann.

U. Ott: Vor ungefähr 10 Jahren waren es Studenten, die in diese Länder gereist sind und danach sagten: Das müssen wir ganz anders machen. Unser kleiner Dachverband, der Internationale Verband für Naturtextilwirtschaft, hat sich vor etwa 10 Jahren mit anderen Organisationen zusammengetan, um einen Nachhaltigkeitsstandard zu entwickeln, der in allen Ländern greift. Es sollte die ganze Produktionskette erfasst werden, von der Baumwolle, wo der Sprayer Pestizide einsetzt bis ganz zum Schluss, damit an jeder Stelle eine

Alternative stehen kann. Die Menschen sollten wissen: Ja, man kann anders produzieren, man bekommt Garne, die anders hergestellt werden, es wird anders gefärbt etc. und jeder Händler in dieser Kette weiß, dass er sein Produkt auch wieder vom nächsten Verarbeiter abgenommen bekommt. So ist eine ganze Kette entstanden.

Diese Produkte erhalten dann das GOTS-Zeichen (global organic textile standard). Wenn ein Kunde in unserem Laden sagt: Oh, Ihr lasst in Bangladesch produzieren, wie könnt Ihr so was denn machen? Da können wir garantieren, dass gerade an den Orten, wo es so nötig ist, etwas passiert ist.

C. P.: Was genau ist dann anders, wenn die Textilien diese geprüfte Produktionskette durchlaufen?

Was geht uns die Umweltragödie am anderen Ende der Welt an?

U. Ott: Man hat angefangen bei den Arbeitern: Sie dürfen nicht ungeschützt irgendwelchen Chemikalien ausgesetzt werden; sie müssen während der Arbeitszeit Pausen haben, die Kinder müssen zur Schule gehen dürfen, es darf nicht eine bestimmte Menge an Stunden im Monat überschritten werden.



original_R_K_B_by_Stachelbaerie_pixello.de

Es muss so viel Lohn bezahlt werden, dass ein Ehepaar seine Familie davon ernähren kann.

Der GOTS (global organic textile standard) ist von vier internationalen workinggroups vor 10 Jahren ins Leben gerufen worden, auf Initiative des internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft. Sie haben eine Entwicklungsgruppe gegründet, die immer wieder zusammentrifft und die Standards neu anhebt. Da Mode und Textilien international sind, greift dieser Standard natürlich in Ländern wie Bangladesch, Indien etc. Es gibt unabhängige Zertifizierungsorganisationen, die in die Fabriken fahren und einerseits kontrollieren, andererseits das Siegel vergeben.

Wir finden es toll, wenn neben der ganzen Stufenzertifizierung in der Produktion die Firmen das dann auch noch Fair Trade zertifizieren oder in der fairwear organisation sind. Da setzt man sich quasi on top noch mehr für die

Menschenrechte ein und achtet, dass das Ganze fair gehandelt wird.

Fair Trade plus nachhaltige Landwirtschaft

C. P.: Was macht dann speziell Fair Trade aus?

U. Ott: Fair Trade ist eine Organisation, die sich ausschließlich auf die Arbeitsbedingungen konzentriert. Ein mit Fair Trade ausgezeichnetes T-Shirt ist nicht zwingend aus Biobaumwolle, es können genauso viele Pestizide drin stecken wie in einem konventionellen T-Shirt. Die Kunden sagen immer: Fair Trade ist doch wunderbar! Natürlich ist es das und je mehr davon, desto besser. Aber Fair Trade reicht uns nicht. Es kann nicht fair sein, wenn sich jemand im Pestizidnebel umbringen muss. Deswegen gehört für uns die nachhaltige Landwirtschaft dazu, dass also kontrolliert biologisch gearbeitet wird, dass den Böden immer

Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?

wieder Nährstoffe zugeführt werden usw. Es muss immer der ganzheitliche Aspekt dabei sein, und wenn nur ein Aspekt fehlt, reicht es bei einem komplexen Kleidungsstück nicht aus: Alle Zutaten müssen in Ordnung sein, Stoff, Fäden, Knöpfe, die Färbung, die Fixierung, die Arbeitsbedingungen etc.

C. P.: Die Frage, was du dir von den Kunden wünschst, erübrigt sich nach all dem, was du jetzt gesagt hast?!

U. Ott: Ich erwarte von den Kunden nicht, dass sie so umfassend informiert sind wie wir, die wir ja ein Fachbetrieb sind. Wir finden es großartig, dass es so viele Leute gibt, die sagen: Wir wollen das jetzt anders. Früher war die Welt eine Scheibe und am Ende fiel man runter, und vielleicht waren da unten auch noch irgendwelche Menschen, aber mit denen hatte man nicht so wirklich etwas zu tun. Forciert durch das Internet haben wir ein globaleres Bewusstsein bekommen, und das führt viele Menschen dazu, dass sie keinen Raubbau mehr betreiben möchten. Die Welt ist gefühlt so viel kleiner geworden, und die Menschen merken, dass die Welt unser gemeinsamer Planet ist.

Donnerstag, 13. Oktober

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Armedangels oder Adidas – Was geht uns die Umwelttragödie am anderen Ende der Welt an?

Vortrag von Uli Ott über Produktionsverhältnisse in der Bekleidungsindustrie (inkl. Kurz-

film 100 Prozent Baumwolle – Made in India).
Eintritt frei, Spende erbeten.

Links für den global organic textile standard

<http://www.global-standard.org/de/the-standard.html>

<http://www.global-standard.org/de/the-standard/latest-version.html>

<https://www.youtube.com/watch?v=ww2q8WLVZVU>

Links für den Internationalen Verband der Naturtextilwirtschaft.

<http://www.naturtextil.de/index.html>

<https://www.textilbuendnis.com/de/>

Die folgenden Links führen zu Filmen, die anschaulich machen, dass nachhaltig produzierte Mode in keiner Weise ein Nischenthema ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=w49qEyPNh3k>

<https://www.youtube.com/watch?v=EE7tJuQWiaU>

https://www.youtube.com/results?search_query=the+true+cost+full+movie

Abschließend noch ein Link zu einer internationalen Bewegung, die jedes Jahr an das Unglück vom Rana Plaza erinnert, bei dem 1300 TextilarbeiterInnen umgekommen sind. Sie fordern auf, an jedem Gedenktag die Kleidung inside/out zu tragen, um das Label zu zeigen.

<http://fashionrevolution.org/>

Die neue Waldorf-Werkstadt

Zentrum für kulturelle und soziale Vielfalt



Waldorf-Werkstadt, Hufnerstraße 20

Im Herzen Barmbecks planen wir ein modernes Zentrum für kulturelle und soziale Vielfalt.

Ein Lern- und Lebensort mit erweiterten Räumlichkeiten für das Lehrer-Seminar und attraktiven Gewerbe-, Praxis- und Atelierflächen von 100 bis 700 qm.

Die neue Waldorf-Werkstadt – ein lebendiger Treffpunkt für zukunftsfähige Ideen und Konzepte.

Steigen Sie ein!



Anfragen an: Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg e.V.
Hufnerstraße 18 - 22083 Hamburg - mail@waldorfseminar.de



Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstraße 18

Der Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen

Der 2008 gegründete Verein unterstützt ein ganzheitliches Heilwesen und knüpft damit an den Impuls von Rudolf Steiner und Ita Wegmann an, die Heilkunde wieder an die geistige Welt anzuschließen. Eine solche Heilkunde soll gefördert und gleichzeitig auch in die heutige Zeit mit den veränderten Erkrankungen weitergeführt werden.

Dabei spielt die Isis eine zentrale Rolle, so dass wir uns entschlossen haben, auch angesichts der aktuellen Lage den Namen beizubehalten. Die Isis war die wichtigste Göttin im alten Ägypten; sie beschützte die Fruchtbarkeit der Felder und die Gesundheit von Mensch und Tier. Sie war die Göttin des Mondes, ihr Gatte Osiris der Sonnengott. In ihren Tempeln wurde das okkulte Wissen über die Sterne und Planeten gehütet, hier fanden auch die Heilungen statt.

Das große Wissen der alten Zeiten ging in den darauffolgenden Jahrtausenden verloren, als der Mensch sich aus der Verbundenheit mit der geistigen Welt lösen musste, um sein Ich auszubilden. 1923 wurde Steiner von der holländischen Ärztin Ita Wegman gefragt, wie man die alte Mysterienmedizin erneuern könne. Er skizzierte in den 1923/24 gehaltenen Ärztekursen das Bild eines zukünftigen Heilwesens und führte aus, wie der Mensch mit den Planeten und dem ganzen Kosmos verbunden ist. Er gab eine Reihe von Meditationen, um die Fähigkeit des eigenen geistigen Wahrnehmens bei den Ärzten und Therapeuten auszubilden.

Die Urbilder für die Organe des Menschen befinden sich in den Sternbildern und Planeten. In der Nacht wird die Verbindung zu den



Urbildern wieder hergestellt. Im Schlaf erneuern sich die Lebenskräfte der Menschen, er schläft sich sprichwörtlich gesund. Die Isis behütet als Mondengöttin diesen Vorgang. Krankheit bedeutet, dass die Verbindung des Organismus zu den Sternenkräften mehr oder weniger stark getrübt oder unterbrochen ist.

Die Heilung kann eintreten, wenn die verlorene Verbindung durch bestimmte Heilmittel wieder angeknüpft wird. Dafür werden die entsprechenden Substanzen potenziert. Das Gold beispielsweise hat eine Verbindung zur Sonne und dem Herzen. Bei den Isis-Rezepturen wird der Zeitpunkt des Potenzierens entsprechend der Stellung der Planeten im Tierkreis ausgewählt. Bei der Herstellung des Präparates Sonnenblume/Gold steht die Sonne im Sternbild Löwe. Diese Konstellation verstärkt die wärmende Sonnenwirkung des Goldes und der Sonnenblume auf das Herzen.

Die Forschungsarbeit beruht auf der übersinnlichen Wahrnehmung der Substanzen und des menschlichen Organismus. Dabei werden die Meditationen von Steiner angewendet und auch neue Übungen entwickelt. In diesem Rahmen wurde eine Reihe neuer Rezepturen

entwickelt, die in Apotheken als Rezepturpräparate hergestellt werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Silber, das die Lebens- und Formkräfte anregt und ein Ausgleich für schädigende Umwelteinflüsse sein kann. Das Silber oder Argentum ist unter der Signatur von (bisher) sechs verschiedenen Tierkreisbildern potenziert worden, so dass es gezielt auf den geschwächten Bereich einwirken kann.



Der Verein bietet unterschiedliche Kurse und Vorträge an, die in ein tieferes Verständnis des Menschen und seiner Prozesse hineinführen. Der nächste Vortrag mit anschließendem Seminar findet in Hamburg am 7. - 9. Okt. 2016 zum Thema „Die Aura des Menschen und die Zukunft“ statt (siehe Programmteil).

Dr. med. Astrid Engelbrecht

*Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V.
Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg
Telefon: 040 – 64504897, kontakt@isis-verein.de,
www.isis-verein.de*



Auf unserem wunderschönen Naturgrundstück
bauen wir neu und vergrößern uns!
Deshalb suchen wir
ab sofort
Waldorferzieherinnen
(m/w)
möglichst mit staatlicher Anerkennung.

Unser aufgeschlossenes Team wünscht sich
zur Unterstützung fröhliche,
engagierte, liebevolle und verlässliche
Persönlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Verein zur Förderung der
Waldorfpädagogik Norderstedt e.V.
Friedrichsgaber Weg 244
22846 Norderstedt
Tel. 040/63 86 44 30
gf@waldorfkindergarten-norderstedt.de
www.waldorfkindergarten-norderstedt.de

30 Jahre Lessing Zweig

Nicht die Wahrheit, in deren Besitz irgendein Mensch ist oder zu sein vermeinet, sondern die aufrichtige Mühe, die er angewandt hat, hinter die Wahrheit zu kommen, macht den Wert des Menschen.

Dieser Leitspruch Gotthold Ephraim Lessings, verbunden mit seinem unermüdlichen Einsatz für Toleranz (Nathan), war es, der im Jahre 1986 Anthroposophen in den Walddörfern veranlasste, den zu gründenden Zweig nach ihm zu benennen.

Der Zweiggründung war ein langes Ringen mit den anthroposophischen Freunden im Rudolf Steiner Haus voran gegangen. Die gewachsenen Verhältnisse in Hamburg sollten berücksichtigt werden. Denn nach der Verbotszeit 1945 lebten nicht die einzelnen Zweige wieder auf, sondern man schloss sich bewusst zur Anthroposophischen Gesellschaft Hamburg zusammen. Dem stand der Wunsch der in Volksdorf, Bergstedt und Ahrensburg tätigen Mitglieder gegenüber, einen eigenen Zweig zu begründen. In den Walddörfern hatten sich bereits seit zehn Jahren einzelne Gruppen zu einer vielfältigen anthroposophische Arbeit gebildet. Diese Initiativen sind eng verbunden mit den Namen Klaus Raschen, Fritz-Gerrit Winter, und Rudolf Blume. Man einigte sich schließlich unter der gemeinsamen Leitidee: „Gemeinsam das nach 1945 Geschaffene zu bewahren und weiter zu entwickeln“. Den einzigen Kompromiss, den die Volksdorfer Freunde eingehen mussten, war, dass



die Zweigabende nicht am Mittwoch stattfinden sollten. Sehr versöhnlich war dann das Angebot der „Hamburger“, eine große Einweihungsfeier des Lessing Zweiges am 15. Juni 1986 im Rudolf Steiner Haus auszurichten. Zwei Tage zuvor hatten 76 Mitglieder den Zweig in den Räumen der Bergstedter Walddorfschule gegründet. Den Festvortrag im Rudolf Steiner Haus hielt Friedrich

Hiebel vom Vorstand in Dornach unter dem Titel „Zur Zukunftskraft des Grundsteinspruchs“.

Der neue Zweig nahm tatkräftig seine Arbeit auf. Neben den Zweigabenden wurden regelmäßig öffentliche Vorträge und Einführungskurse in die Anthroposophie abgehalten. Die Zuhörerschaft kam aus den Waldorfschulen und Kindergärten im Nordosten Hamburgs und aus der Gemeinde der Christengemeinschaft in Volksdorf. Das Geschehen weckte aber auch das Interesse bei bisher noch nicht mit der Anthroposophie in Berührung gekommenen Menschen. In wenigen Jahren entwickelte sich der Zweig zu einem der größten im Arbeitszentrum Nord.

Der Lessing Zweig lädt alle Mitglieder zu einer internen Jubiläumsfeier am 27.9.2016 um 19 Uhr ein. Eine öffentliche Feier ist zugleich ein Beitrag zum 40jährigen Jubiläum der Bergstedter Waldorfschule. Sie findet statt am 4.10.2016 um 20 Uhr mit einem Vortrag von Helmut Eller: „Die Waldorfpädagogik – ein michaelischer Impuls“. Dazu Musik (Mensch-Musik) und Eurythmie (12. Klasse der Schule). Auch hierzu sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen.

Hans-Jürgen Pingel

hinweis

Hier könnte
Ihre
Anzeige
stehen*

(Anzeigen sind in Farbe
und in s/w möglich)

Rufen Sie doch an oder schicken
Sie eine Mail.

Tel.: 040/410 41 71
hinweis-hamburg@online.de

* z.B. online | 11x16cm hoch | 160 x 114 mm

STELL DIR VOR,
DEIN HOBBY
IST TEIL DEINES
BERUFES.



Wir suchen ab sofort oder später:

Pflegeschlüsselkräfte,
die selbstbestimmt und mit
mehr Zeit mit behinderten
Menschen arbeiten wollen.

**JETZT
ONLINE
BEWERBEN!**

DRW Die Robben Wulfsdorf gGmbH
Anke Brammen
www.sattel-um.de
T 04154 - 84 38 45
brammen@die-robben-wulfsdorf.de



Bring Dich ein. Machs bei uns.

Anthro-Glossar

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser neuen Rubrik werden versierte Persönlichkeiten aus Hamburg in den nächsten Ausgaben des Hinweis Begriffe aus dem anthroposophischen Kontext erklären - in loser Folge, auf ihre individuelle Weise, von ihrem persönlichen Erfahrungshintergrund geprägt. Wir dürfen gespannt sein! Ihre Christine Pflug, Redaktion

Hofindividualität

Das Wort „Hofindividualität“ wurde durch die biol.-dyn. Landwirtschaft geprägt. Es ist der Überbegriff, hinter dem sich die Vielgestaltigkeit und Besonderheit eines Hofes verbirgt. Eine Hofindividualität entwickelt sich aus dem Zusammenspiel verschiedener Faktoren. Da sind die Menschen mit ihren Intentionen und geistigen Impulsen; ihre Fähigkeiten und Interessen spiegeln sich in den unterschiedlichen Arbeitsgebieten wieder. Sind Tiere auf dem Hof, werden Produkte auf dem Hof weiter verarbeitet, wird Getreide angebaut, Saatzucht betrieben, gibt es Gemüse auf dem Feld oder auch im Gewächshaus? Ob eine Direktvermarktung möglich ist, ergibt sich aus dem regionalen Zusammenhang, in dem der Hof steht. Nicht zuletzt die Landschaft, in die der Hof eingebettet ist, mit ihrer Bodenbeschaffenheit, spielt eine Rolle. Alles zusammen ergibt eine individuelle Atmosphäre und Ausstrahlung, die für Menschen, die auf den Hof kommen, erlebbar wird. Wir auf der Domäne Fredeburg sprechen sogar von unserem Genius, der über die Jahre gewachsen und eine geistige Kraft ist, der wir uns verpflichtet fühlen. Unser Hof liegt, günstig für unsere Direktvermarktung, an der B 207 zwischen Ratzeburg und Mölln. Wir bewirtschaften ihn mit 4 Betreiberfamilien, Auszubildenden und Mitarbeitern seit 25 Jahren. Neben einer vielseitigen Landwirtschaft, Gemüsesaatzucht und Käserei, gibt es die Hofpädagogik und ein buntes Kulturprogramm. Das gemeinsame morgendliche Singen ist zu einem festen Bestandteil unseres Hoflebens geworden und verbindet uns auf besondere Weise. Kunden und Freunde beschreiben unseren Hof als einen wohltuenden Ort: authentisch, verbindend, menschlich, offen, zukunftsweisend und schön gestaltet. Dieses täglich zu pflegen und neu mit Leben zu füllen, ist unsere Motivation. Seien Sie willkommen, die Individualität unsers Hofes selber zu erleben.

Julia de Vries, geb. 1966, verh., Mutter zweier erwachsener Kinder, Betriebsleiterin, Hauswirtschafterin, Krankenschwester und Kulturbeauftragte der Domäne Fredeburg.

www.domaene-fredeburg.de



Termine

1.-2. September

Carus Akademie

Therapeutisches Kolloquium

Aus dem Durchschauen des Krankheitsgeschehens, seinen leiblichen und seelisch-geistigen Wurzeln, lässt sich eine rationale Therapie entwickeln. Themen: Freitag: Das Wirken der elementaren Welt in unserem Leib. Sonnabend: Die vier Grundtendenzen des Krankseins. Kursleitung: Prof. Dr. Volker Fintelmann. Anmeldung erforderlich

Freitag, 2. September

Rudolf Steiner Haus, 19:30 Uhr

Individuell und solidarisch – Wie wollen wir uns in Zukunft krankenversichern?

Gemeinsam mit Vertretern einer größeren Krankenkasse und der Samarita Solidargemeinschaft möchten wir nach der Zukunft einer solidarischen Krankenkasse fragen. Es diskutieren: Helge Neuwerk (Betriebskrankenkasse VBU, Stellvertreter der Vorständin), Urban Vogel (Samarita Solidargemeinschaft, Vorstandssprecher), Günter Schmidt (Bauunternehmer, Mitglied Samarita Solitargemeinschaft). Einführung und Moderation: Dr. Stefan Schmidt-Troschke, Geschäftsführender Vorstand GESUNDHEIT AKTIV e. V. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen wir uns.

INDIVIDUELL & SOLIDARISCH

WIE WOLLEN WIR UNS IN ZUKUNFT KRANKENVERSICHERN?



Elias-Schule/Saal im Aldaghof, Bremer Str., 21255 Wistedt, 20.00 Uhr

„Ich lüge nie –weil ich nicht lügen kann“ Versuch einer Annäherung an Menschen mit Autismus

Referent: Rüdiger Reichle

Freitag, 2. u. Samstag, 3. September

Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, Fr 14 – 17 Uhr, Sa 11 – 15 Uhr

Kartoffelernte für Familien

Kommen Sie mit der ganzen Familie zum Kartoffeln buddeln. Kartoffelfeuer Fr von 15 bis 17 Uhr, Sa ab 13 Uhr. Grabegeräte bitte mitbringen, Beutel erhalten Sie von uns, für Familien, Singles und Kinder (bis 10 Jahre nur in Begleitung) Wegbeschreibung im Hofladen. Kosten: 1,00 pro kg selbst geerntete Kartoffeln. Anmeldung nicht erforderlich

Sonnabend, 3. September

Lukas-Kirche,

Gemeindeausflug nach Lübeck

mit Besuch des St. Annen-Museums und seinen mittelalterlichen Altären. Näheres siehe Aushang in der Gemeinde.

Gärtnerhof am Stüffel, 11 bis 18 Uhr

Hoffest auf dem Gärtnerhof

Mit Informationen, Unterhaltung, Essen & Trinken, Spielen für Kleine und Große, Musik und viel Spaß.

Rudolf Steiner Buchhandlung, 18:00 Uhr mit anschließendem kleinen Dinner.

Lange Nacht der Literatur in Hamburg

Buchpremiere und Gespräch mit Klaus Kordon in der Rudolf Steiner Buchhandlung. Klaus Kordon stellt sein neues Buch „Der einarmige Boxer. Eine Liebesgeschichte“ vor. Eintritt: 8,00

Sonntag, 4. September

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung

Café da Luca

mit Bücherverkauf. Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, 6405171

Rudolf Steiner Haus, 15:00-16:00 Uhr. und 16:30-18:00 Uhr

Tango Argentino und Anthroposophie

Mit Kaja Verano und Joachim Heppner. Teil I - Vortrag und Performance /12,-. Warum wurde Rio de la Plata zur Wiege des Tango Argentino? Weshalb nahm die UNESCO den Tango in ihre Liste der schützenswerten immateriellen Kulturgüter auf? Wie wirkt Tanzen als Medizin und hilft es gegen Krankheiten? Warum tanzen wir? 16:30-18:00 Uhr. Teil II/15,-. Workshop - Einführung in die Inhalte des Tango Basic Levels; keine Voraussetzungen und keine Anmeldung erforderlich. Nähere Information bei Bedarf unter 015256304422

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

Konzert des Ahrensburger Chors

unter Leitung von Anja Herbst

5. – 9. September

Rudolf Steiner Haus, Mo – Fr 9.00 – 11.00 Uhr / 11.30 – 17.00 Uhr

Eurythmie am Arbeitsplatz. Kurse mit Annemarie Ehrlich

Mo – Fr, 9.00 – 11.00 Uhr: Schnupperkurs zum Kennenlernen. Kosten: 20,-, erm. 15,- je Vormittag. Mo – Fr, 11.30 – 17.00 Uhr: Fortbildungskurs für Eurythmisten, Interessierte und Führungskräfte. Kosten: 200,-, erm. 150,-. Anmeldung erforderlich bei Claudine Nierth 0178 837 73 77. Rudolf Steiner Haus Hamburg



Dienstag, 6. September

Lukas-Kirche, 17 Uhr.

Meditation für den Frieden

(mit Christian Bartholl, Pfarrer) Diese Veranstaltung ist jederzeit für neue Teilnehmer offen.

Mittwoch, 7. September

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 – 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Rudolf Steiner Haus, 15 - 18 Uhr

Eurythmiewerkstatt

Beginn des Kurses: Die Lautwesenheiten als Helfer im Alltag im Jahreskreis. Siehe „Regelmäßige Veranstaltungen“. Anm.vondallarmi@eurythmiewerk.de oder 648 21 60

Waldorfkindergarten Kakenstorf

Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf von 16-17 Uhr

Info-Nachmittag

Falls Sie Interesse an unserem Waldorfkindergarten haben, kommen Sie zu unserem Info-Nachmittag. Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Tel.:04186-8106 www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

Thomas Meyer

Diplom-Psychologe
Heilpraktiker für
Psychotherapie

Begleitung bei aktuellen
Lebensfragen
auf individuellen Seelen-
und Geistwegen
anthroposophisch orientiert

Mühlenkamp 21
22303 Hamburg-Winterhude

Telefon 040 98 23 54 97

Mobil 0176 23 26 50 43

www.beratung-und-begleitung.de

Termine

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Die menschliche Individualität – Erkennen und Handeln im Sinne der Philosophie der Freiheit

Vortrag von Michael Kirn, Verantst.: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Donnerstag, 8. September

Gemeinderäume der Lukas-Kirche, 17 bis 21 Uhr

Beginn des Moduls „Rhythmus und Bewegung“.

Mit der Herzschnule Hamburg in Bewegung kommen und den eigenen Rhythmus finden ! 10 Abende mit praktischen Übungen, jeweils donnerstags. Ende 17.11.2016, Teilnahme-kosten 500,-Info und Anmeldung unter Tel. 04102 / 706767 bei Brigida Stockmar. www.herzschnule-hamburg.de

9. – 10. September

Rudolf Steiner Schule Bergstedt

Eurythmieseminar Frau A. Ehrlich

Wie komme ich in Bewegung? die Stille in mir – die Stille zwischen uns – die Stille im Raum. Der Pendelschlag zwischen sozial und antisozial, zwischen Lärm und Stille, zwischen Flut und Ebbe, zwischen Aus- und Einatmen ist etwas, was wir pflegen müssen. Wie steht da die Eurythmie darinnen? Ein Seminar für alle interessierten Menschen, die sich bewegen wollen. Anmeldung und weitere Informationen: frank@steinerschule-bergstedt.de

Samstag, 10. September

Ort: Rudolf Steiner Buchhandlung, 18-19 Uhr und 20-21.30 Uhr

Wer ist Rudolf Steiner? Teil I und II

mit Lichtbildern. 4 Vorträge von Frank von Zeska. Teil III und IV am Sa, 17. September. Freiwilliger Kostenbeitrag. Verantst: Manes-Zweig. Siehe auch Anzeige am Ende des Terminteils

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Mein Name ist Mensch – Lieder einer zerbrechlichen Spezies mit Hang zur (Selbst)Zerstörung... Konzert von Paul Hoorn

und Freunde. Eintritt: 18,-, erm. 12,-. Rudolf Steiner Haus Hamburg



Sonntag, 11. September

Michaels-Kirche, 11.15 Uhr

IDEAL UND WIRKLICHKEIT Waldorf für alle

Bericht aus dem interkulturellen Waldorfkindergarten in Hamburg Wilhelmsburg

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

„Mozart auf Reisen“ –

Duo Orpheo Susanne Kowal, Klavier und Rezipitation; Antonie Saad, Klavier

Dienstag, 13. September

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Der Mensch als offenes System – Mensch und Dämonen

Christian Scheffler

Rudolf Steiner Buchhandlung, 20:00 Uhr

Die Offenbarung des Johannes als Schlüssel zum Verständnis der Gegenwart

Vortrag und Gespräch mit Bernd Lampe, Schriftsteller und Übersetzer der Apokalypse des Johannes. Eine geisteswissenschaftliche Betrachtung zum Erkenntnisweg der «Offenbarung Jesu Christi». Wie liest man die Bildsprache der Apokalypse so, dass sie Wege zur Erkenntnis und zum Frieden unter Menschen schafft? – Wie lehrt sie, das Böse zu erkennen und Heilendes zu schaffen. – Wie hilft sie unsere unmittelbare geschichtliche Situation zu verstehen?

Mittwoch, 14. September

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Die Rosenkreuzmeditation

In unserer Arbeitsgruppe beginnen wir mit einem neuen Thema. Mit Christian Bartholl

Freitag, 16. September

Carus Akademie, 19:30 Uhr

Trauma, Traumatherapie und Traumpädagogik

öffentlicher Vortrag von Martin Straube

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 – 21:45 Uhr

Schicksalsdramatik in der Gründung der Christengemeinschaft

Referent: Wolfgang Gädeke, Kiel

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20:00 Uhr

Saison in Salzburg

Lehrer machen Theater. Libretto von Max Wallner & Kurt Feltz. Musik von Fred Raymond. Regie: Mona Doosry. Das Kollegium möchte wieder einmal seine offensichtlichen oder schlummernden schauspielerischen, gesanglichen und tänzerischen Talente erproben, um Ihnen eine Freude zu machen. Karten: Reservierungsgebühr 2,50 für alle, schriftliche Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 08.09.2016 im Schulbüro. Direktverkauf am Freitag, den 9.9. von 9:30 – 10:30 Uhr im Foyer. Abendkasse: Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

16.–18. September

Carus Akademie

Trauma, Traumatherapie und Traumpädagogik

Seit immer mehr Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten aus ihrer Heimat flüchten und in Europa Sicherheit und Schutz suchen, ist die Frage, was ein Trauma sei und wie man traumatisierten Menschen helfen könne, drängender denn je. Aber nicht nur Menschen aus Katastrophengebieten haben Traumata erlebt. Auch bei uns sind Menschen traumatisiert nach dem Tod naher Angehöriger, nach Unfällen, Vergewaltigungen oder Gewalterfahrungen. Aus einem Verstehen des traumatischen Prozesses heraus sollen in dem Seminar Hilfen aus traumpädagogischer Sicht entwickelt werden und Grundlagen therapeutischen Handelns begründet werden. Kursleitung: Minka und Martin Straube. Anmeldung erforderlich

Samstag, 17. September

Domäne Fredeburg, Im „Alten Pferdestall“ und draußen in der Natur. 10 – 13 Uhr

Singen mit Julia de Vries.

Kosten pro Termin: 15,-. Eine Anmeldung ist möglich unter Tel: 04541-8621-42 oder per Mail: julia.de.vries@domaene-fredeburg.de. Siehe auch unter „Anthro-Glossar“

Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, 11 – 17 Uhr

Großes KARTOFFELFEST für alle

Nicht verpassen: das große Hoffest mit Kartoffeln in allen Varianten: selber buddeln, Pellkartoffeln oder Kartoffelsalat ... Dazu Kaffee und Kuchen, Musik, Kunsthandwerk, Stockbrot und weitere Aktivitäten. Eintritt frei. Siehe Anzeige in diesem Heft

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19:00 Uhr

Saison in Salzburg

Lehrer machen Theater. Siehe 16.9.

Termine

Sonntag, 18. September

Rudolf Steiner Haus, 10.00 – 18.00 Uhr

Wege zum Lebendigen

Seminar mit inhaltlichen Beiträgen, künstlerischen Übungen und Gespräch. Barbara Hanssen: Strömungsqualitäten in Wasser und Musik. Matthias Böltz: Zahlenwirksamkeit in Musik und Pflanze – Auf den Spuren des Klang- und Zahlenäthers. Stephanie Hanssen: Wiederholen und Wandeln in Pflanze und Kunst. Eine gemeinsame Eurythmie mit Barbara Mraz wird alle Beiträge durchdringen und miteinander verbinden. Kosten: 35,- Veranstalter: Zweig am Montag, MenschMusik Hamburg



Michaels-Kirche, 11.15 Uhr

IDEAL UND WIRKLICHKEIT Bericht aus der Arbeit in Friedrichshulde mit unbegleiteten, jugendlichen Flüchtlingen

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

Konzert am Nachmittag -

Daphne Drischler und Begleitung Querflöte, Gitarre u Gesang

Kultur im Wohldorfer Damm 20, ZusammenLeben GmbH, 17:00 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 16:30 Uhr

Die Freiheit ist ein stürmisch' Meer

mit Dörte Bekker. Akkordeon, Chanson und Kurzgeschichte. Eintritt: 10,- / ermäßigt 7,- Karten unter Tel. 604 00 36 - Fax 604 00 53, Internet: www.zl-hamburg.de, e-mail: kontakt@zl-hamburg.de

Alfred Schnittke Akademie, 19:30 Uhr

Kammermusikabend mit dem Lubotsky Trio

Eintritt: 15,- / 10,-

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 18:00 Uhr

Saison in Salzburg

Lehrer machen Theater. Siehe 16.9.

Montag, 19. September

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Die Schwelle zur Welt, die Schwelle in mir

Vortrag von Ulrich Meier. Eintritt frei, Spende erbeten. Veranst.: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Montag / Arbeitszentrum Nord

Dienstag, 20. September

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Der Mensch als offenes System Mensch und Engel

Gerrit Balonier

Mittwoch, 21. September

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

„El Hierro – Kleinod der Kanaren“

Lichtbildervortrag mit Wolfgang Senft Diplom-Geograph

Donnerstag, 22. September

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Albrecht Dürer, Universalgelehrter, Universalgenie und Humanist zu Beginn des Bewusstseinsseelenzeitalters

Vortrag: Martin Straube

Freitag, 23. September

Carus Akademie 19:30 Uhr

Die Wirbelsäule – Bildegesten zwischen Himmel und Erde

öffentlicher Vortrag von Richard Drexel

Rudolf Steiner Schule Harburg, 20:00 Uhr

Konzert der Oberstufe

23. – 25. September

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr – So 14.00 Uhr

Freiheit und Verantwortung

Tagung mit Prof. Dr. Claus Eurich, Christian Felber, Dr. Natalie Knapp, Dr. Sylvia Kolk, Dr. Michael Lüders u. a. Infos und Anmeldung unter www.sylvia-kolk.de. Buddhistisches Stadt-Zentrum Hamburg. Siehe Anzeige in diesem Heft



Samstag, 24. September

Domäne Fredeburg, 11 – 17 Uhr

Großes Kartoffelfest zum 25 jährigen Hofjubiläum

Kartoffeln buddeln auf dem Feld, leckere Kartoffeln aus der großen Pfanne – genießen Sie ein buntes Fest mit Kulinarischem von herzhaft bis süß, Live – Musik und einem vielseitigen Kinderprogramm.

Raphael-Schule, 12 – 17 Uhr

16. Raphael-Markt

mit Holzwerkstatt, Lagerfeuer, Kinderflohmarkt, Café, Bistro. Siehe Anzeige in diesem Heft

Tobias Haus, Ahrensfelde, 16 Uhr

Wer ist Felicia Balde? Mutter, Ehefrau, Therapeutin – Geburtshelferin der Eurythmie.

Die Suche nach der neuen Isis. Vortrag von Frederike von Dall'Armi. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft- Zweig am Rudolf Steiner Haus

Michaels-Kirche, 17.00 Uhr

Das Hören und Üben in das Erweiterte Tonsystem

18.00 Uhr Orgelkonzert, Johann Sonnleitner, Zürich

Sonntag, 25. September

Christengemeinschaft Bergedorf, 11.00h

Was hält Europa zusammen?

Der Mythos, die politische Gegenwart und die Zukunftsbilder des Novalis

Tobias-Haus, 16.00 Uhr

„Liebe, Treue, Abschied“

Doris Fölstker Gesang und Klavierbegleitung

Montag, 26. September

19 Uhr in der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, – Schülerbibliothek

Treffen der Patienteninitiative Gesundheit aktiv Anthroposophische Heilkunst Lüneburg. Themenschwerpunkt Biografiearbeit

mit Christine Pflug. Des weiteren besprechen wir Themen aus den Aktivitäten von Gesundheit aktiv. Infos: Ingeborg Schuldt 04131/54342 (oder Schulbüro 04131/861016); i.schuldt@waldorf-lueneburg.de, Günter Schmidt 04178/1465; g.schmidt@akka-bau.de

Dienstag, 27. September

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Der Mensch als offenes System – Ich und Gemeinschaft

Ulrich Meier

Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20.00 Uhr

Gesundheitsthemen-Abend: Krebs und Misteltherapie

Die Mistel hat als Heilpflanze eine lange Tradition in der Medizingeschichte und findet heute als ergänzende Behandlungsmaßnahme bei vielen Krebserkrankungen Anwendung. Die anthroposophische Misteltherapie hat eine anregende Wirkung auf das Abwehrsystem und kann die Lebensqualität erkrankter Menschen verbessern. Leitung: Gisela Fulda-Peiler, Hausärztliche Internistin, Anthroposophische Medizin (GAÄD) Kosten: 15,- Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

Donnerstag, 29. September

Rudolf Steiner Schule Wandsbek

öffentliche Monatsfeier

Tobias-Haus, 15.30 Uhr

Michaeli - Fest

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Krieg: im Himmel und auf der Erde?

Andacht zu Michaeli mit Predigt, Lesungen und Musik. Anke Nerlich, Christian Bartholl, Marcus Knausenberger

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 - 21:45 Uhr

Einstimmung auf die Michaelizeit - Die freie Kraft im Menschenherzen

Einleitung und interaktives Gespräch mit Iris Brockob und Martina Alexi

Freitag, 30. September

Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, 11 - 18 Uhr

Saft pressen

In der mobilen Mosterei das Obst aus dem eigenen Garten zu Saft verarbeiten lassen. Größere Mengen Obst (ab 200 kg) bitte anmelden unter 040-46063992. weitere Information und Preise unter www.saft-mobile.de

Carus Akademie, 19:30 Uhr

Die Komplexität des menschlichen Organismus: Die vier Seinsebenen

öffentlicher Vortrag von Dr. Barbara Treß

Aula der RSS- Bergstedt, 20.00 Uhr

„Die Heiratsvermittlerin“ von Th. Wilder
es spielt das Kollegium der RSS- Bergstedt, anlässlich „40 Jahre Rudolf Steiner Schule Bergstedt“ siehe unter Veranstaltungsanzeigen

30.9.-2.10.

Carus Akademie

Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka

Beginn des neuen 5 Wochenenden umfassenden Grundkurses. Bei den Rhythmischen Einreibungen handelt es sich um eine rhythmisch gestaltete Berührung, die in Verbindung mit medizinischen und pflegenden Substanzen die Heilungskräfte des menschlichen Organismus anregt und der jeweiligen Befindlichkeit entsprechend auf der körperlichen, der seelischen und der geistigen Ebene wirkt. Kursleitung: Manuela Garve. Anmeldung erforderlich

30. September bis 3. Oktober

DIE JUGEND-KAMMERMUSIK-BERGE-DORF UND DIE FREIE-MUSIKSCHULE-HAMBURG LADEN EIN:

am Sa, 1. Okt. 2016, 17h

Workshop zur Konzerteinführung mit Prof. Hans Erik Deckert

am Sa.1.10.2016, 19h

Eröffnungskonzert der Dozenten

Werke: Mozart Divertimento für Streichtrio, Schubert Streichtrio. Martinú Trio für Flöte, Cello und Klavier u.a.Musiker: Robert Pot, Fl., Friedrich Eckart, Vl., Christian Stahnke, Vla., Sigrun Albert, Vc., Caroline Hartz, Klav. Karten: 18,-/12,-

am Mo., 3.10.2016, Ort: St. Petri und Pauli Bergedorf, Bergedorfer Schloßstr. 2, 21029 Bergedorf. 16.00 Uhr

Abschlusskonzert der Teilnehmer

Karten: 10,-/5,-, Kartenvorbestellung: 0179-74 12 376 und an 20 Hamburger Funke-Konzertkassen, Oder: info@jkm-bergedorf.de www.jkm-bergedorf.de

hinweis online

Informationen aus dem anthroposophischen Umfeld noch besser und umfangreicher

hinweis-hamburg.de

- die aktuelle Ausgabe
- alle Ausgaben der letzten 10 Jahren im Archiv
- Adressen der Einrichtungen
- Adressen Gewerbe
- Werbung
- Media-Daten



bald:

- alle Interviews der letzten Jahre extra abrufbar unter Rubriken (Soziales, Medizin, Pädagogik ...)
- zusätzliche Termine und Seminare freier Anbieter

Termine

Anfang Oktober

Samstag, 1. Oktober

Carus Akademie

Arbeitskreis Onkologie

Gedankenaustausch von Menschen, die an einer Onkologie auf anthroposophischer Grundlage interessiert sind. Kursleitung: Prof. Dr. Volker Fintelman. Anmeldung erforderlich

Rudolf Steiner Buchhandlung, von 10:00 - 14:00

Drei unterschiedliche Wärmequalitäten: Senf-Ingwer-Merrettich

Eine phänomenologische Betrachtung. Seminar mit Katja Sommer. KulturRaum in der Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg

Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, 10 - 13 Uhr

Präparatetag

Erfahren und erproben Sie, wie die biologisch-dynamischen Präparate hergestellt und angewendet werden. Diese Veranstaltung ist auch für Hobbygärtner ohne Vorkenntnisse geeignet. Treffpunkt vor dem Kuhstall, kostenfrei. Anmeldung bei Johannes Hommes unter 04102-564 08

Rudolf Steiner Haus, 10.00 - 14.00 Uhr

Die Eurythmie-Meditationen und die 6 Nebenübungen mit Kupferstäben

(3 Termine) I. Die eurythmische Michaels-Meditation „ ICH DENKE DIE REDE“ Zum Einstieg in die Eurythmie-Meditation werden wir die sechs eurythmischen Nebenübungen mit dem Kupferstab praktizieren. Einfach und für jeden durchführbar ist die Wirkung dieser bewährten Übungen sofort und nachhaltig spürbar. Körperliche und seelisch-geistige Präsenz werden geschult durch klare Struktur und Geometrie. Ein Termin 45,- drei Termine 120,-. Anmeldung: Frederike von Dall'Armi, 040-648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk.de

Lukas-Kirche,

Abenteuernacht auf Gut Wulfsdorf

für Kinder von 8 – 10 Jahren, Handzettel und Anmeldung ab September



original_R_by_Radka Schöne pixello.de

Aula der RSS- Bergstedt, 20.00 Uhr

„Die Heiratsvermittlerin“ von Th. Wilder es spielt das Kollegium der RSS- Bergstedt, anlässlich „40 Jahre Rudolf Steiner Schule Bergstedt“ siehe unter Veranstaltungsanzeigen

Sonntag, 2. Oktober

Johannes-Kirche, 11:30 Uhr, nach der Sonntags- handlung:

Kinderfest zu Michaeli

Christengemeinschaft Harburg, 11:30 Uhr

Michaelifest für Kinder und Familien

Montag, 3. Oktober

Rudolf Steiner Haus, 16.00 - 21.00 Uhr

Vom gesunden Leben mit der Dreiheit

16.00 – 17.00 Uhr: Die drei Naturreiche und der Mensch. Torben Maiwald. 17.30 – 18.30 Uhr: Leib, Seele und Geist – erlebte Dreigliederung des Menschen, Steffen Hartmann. 19.00 – 20.00 Uhr: Soziale Dreigliederung und heutiges Christuswirken, Anton Kimpfler. 20.15 – 21.00 Uhr: Musik und Abschlussgespräch. Freie Spende, Richtsatz: 30,-. Werkstatt für Anthroposophie

Dienstag, 4. Oktober

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Vom Bürger aus gestalten – Perspektiven für ein Gesundheitswesen des 21. Jahrhunderts

Vorträge und Gespräch mit Prof. Dr. Volker Fintelmann und Dr. Stefan Schmidt-Troschke. Eintritt: 10,-. Gesundheit aktiv, Victor Thylmann Gesellschaft

Aula der RSS- Bergstedt, 20.00 Uhr

Festvortrag von Helmut Eller „Waldorfpädagogik- ein michaelischer Impuls“
anlässlich „40 Jahre Rudolf Steiner Schule Bergstedt“ siehe unter Veranstaltungsanzeigen

Studienhaus Göhrde

9.9. (18:00 Uhr) – 11.9.2016 (13:00 Uhr)

Übungskurs: Übersinnliche Naturwahrnehmung

Frank Burdich, Gersfeld. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

7.10. (18:00 Uhr) – 9.10.2016 (13:00 Uhr)

Sprachgestaltung – Erkräftung des Ich
Veronika Willich, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

14.10. (19:00 Uhr) – 15.10.2016 (18:00 Uhr)

SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE: Kosmische Rhythmen im Menschenschicksal
Frank von Zeska, Hamburg. Ort: Manes-Zweig (Zweigraum), Rothenbaumchaussee 103 (in der Rudolf Steiner Buchhandlung), 20148 Hamburg

20.10.2016 (18:00 Uhr) – 23.10.2016 (13:00 Uhr)

Meilensteine der Menschheitsentwicklung im Lichte der okkulten Auseinandersetzungen zwischen der das esoterische Christentum repräsentierenden Gralströmung sowie deren Gegnerschaft

Manfred Gödrich, Kähofen. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

05.11.2016 (10:30 Uhr) – 05.11.2016 (18:00 Uhr) TAGESSEMINAR

Märchendichtung im Lichte der Geistesforschung. Schuld und Sühne

mit Gisela Marten, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck. Kostenfreie Hin- und Rückfahrt zum Veranstaltungsort nach Anmeldung und Rücksprache möglich



Anthroposophische Gesellschaft Hamburg
MANES-Zweig

ORT: ZWEIGRAUM
Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg

**WER IST
RUDOLF STEINER?**
- mit Lichtbildern -
4 Vorträge: Frank von Zeska

Sa., 10. September: Teil I und II
Sa., 17. September: Teil III und IV

Jeweils:
18:00 - 19:30 Uhr
Pause
20:00 - 21:30 Uhr

Freiwilliger Kostenbeitrag

Regelmäßige Veranstaltungen

Die regelmäßigen Veranstaltungen werden nur im Januar und September oder zu ihrem jeweiligen Beginn abgedruckt

Rudolf Steiner Haus

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE KURSE

donnerstags, 17.30-19 Uhr, wöchentlich

Zum Verständnis der Gralsimagination

Fortlaufendes Seminar mit Rolf Speckner, 899 20 83. Um einen Kostenbeitrag von 5,- je Abend wird gebeten.

freitags, 18.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,

Rudolf Steiner – Die Philosophie der Freiheit

Neue Teilnehmer sind willkommen! Voraussetzung: Mut zum Denken und zum Wahrnehmen, sonst keine. Arbeitskreis, Leitung Prof. Dr. Michael Kirn, 647 38 43

samstags, 10.00 – 12.00 Uhr, 24.09. / 29.10. / 26.11. / 31.12.2016

Das Sozialwissenschaftliche Kolloquium

Inhalte: Zusammenhang von Rechtsordnung und Wirtschaftsordnung; Entwicklung des Eigentumsrechts an Grund und Boden sowie Produktionsmitteln Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Seminar mit Heidjer Reetz, Anmeldung erbeten unter 31 70 10 38 oder 01578 774 76 43

donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, 06.10. – 08.12.2016, wöchentlich

WERKSTATT FÜR ANTHROPOSOPHIE. Anthroposophische Meditation

Zehn Abende mit Steffen Hartmann (Vortrag, Übungen und Gespräch)

06.10. Meditation und Moralität – die sechs Eigenschaften zur Entwicklung des Herzchakra

13.10. Meditation und Gedankenkontrolle

20.10. Meditation und Willenskontrolle

27.10. Meditation und Gleichmut

03.11. Meditation und Positivität

10.11. Meditation und Unbefangenheit

17.11. Meditation und Harmonie

24.11. Meditation und geistiges Tempelbauen

01.12. Die Grundsteinmeditation

08.12. Meditative Wege zu Christus

Beitrag je Abend: 10,-, ermäßigt 5,-. Anmeldung möglich unter info@rudolf-steiner-haus.de oder 41 33 16 30

EURYTHMIE KURSE

am ersten Mittwoch i. Monat, 15.00 – 18.00 Uhr

Eurythmie-Werkstatt Die Lautwesenheiten als Helfer im Alltag im Jahreskreis. Einführung in die Eurythmiefiguren.

07.09. B und P – Der Schutzmantel gegen Einflüsse von außen. Die Stütze des physischen Leibes.

Folgetermine: 5.10. C – Die Schwere in gesunde Leichte verwandeln. Der Auftrieb des Ätherleibes.

2.11. S/Z – Auf den Punkt kommen, sich Form geben. Die Gestaltungskraft des Astralleibes.

7.12. G/K – Raum schaffen und ihn befestigen. Der Innenraum der Ich-Kraft.

Je Termin: 20,- Anmeldung: vondallarmi@eurythmiewerk.de oder 040 - 648 21 60

mittwochs, 18.30 – 19.15 Uhr, wöchentlich

Eurythmische Einführung in den aktuellen Wochenspruch des Seelenkalenders.

Zur Einstimmung in den anschließenden Zweigabend. Verantwortlich: Dall'Armi-Massenbach, – Zweig am Rudolf Steiner Haus, T. 41 33 16 21

donnerstags, 17.30 – 18.25,

wöchentlich Toneurythmie für die Seele

Musik erleben mit dem Herzen, Rhythmus bewegen mit den Füßen, singen mit den Armen.

Ein Kurs, die Sinne zu verfeinern und zu vergeistigen. Für alle Interessenten. Kursgebühr: 40,- monatlich. Frederike von Dall'Armi, 648 21 60

donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr, wöchentlich

Heileurythmie in kleiner Gruppe – zur Harmonisierung und Stärkung der Lebenskräfte.

Angemeldet bei einzelnen Krankenkassen als Gesundheitskurs zur Vorsorge mit zwölf Terminen. Weitere Informationen zu Kosten und Anmeldung bei Frederike von Dall'Armi 648 21 60 oder vondallarmi@eurythmiewerk.de

donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr, wöchentlich

Lauteurythmie / Toneurythmie

Künstlerisch bildsam sein und dabei die heilsame Wirkung der Eurythmie erleben. Interessenten sind jederzeit zu einer kostenlosen „Schnupperstunde“ willkommen. Um telefonische Nachricht wird gebeten. Kursgebühr: 50,- / monatlich (Richtsatz). Tom Singer-Carpenter 669 03 766

HEILEURYTHMIE / RHYTHMISCHE MASSAGE

dienstags, Termine/Behandlungen nach Absprache

Christiane Hagemann (Tel. 513 34 28)

mittwochs – freitags, Termine nach Absprache

Rhythmische Massage

Kassenabrechnung eventuell möglich. Martina Kiefer von Heynitz 840 67 67

CHOR / TANGO

montags 17.30-19.15 Uhr, wöchentlich

Singen mit intensiver Stimmbildung

In der gemischten Gruppe werden verschiedene Kanons und mehrstimmige Lieder erarbeitet, a capella. Anmeldung bei Monika Hiibus (Tel. 53 00 82 53 oder 0157 76 80 18 96)

montags, 19.30 – 21.30 Uhr, wöchentlich

Chor am Mittelweg

Aktuell singt der Chor 4 – 8stimmige Musik von der Romantik bis ins 20. Jahrhundert. Leitung: Leitung: Mariam Kiria 0176 76 10 59 59

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr

Singen mit intensiver Stimmbildung.

Nur für Frauen! und mehrstimmige Gesänge erarbeitet, a capella. Anmeldung erwünscht bei Monika Hiibus (Tel. 040 53 00 82 53 oder 0157 76 80 18 96)

donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, wöchentlich

Singen, mit Spaß!

Chor mit Liedern und Stücken aus aller Welt. Kursgebühr: 20,- monatlich, ermäßigt 15,-. Leitung: Mariam Kiria (Tel. 0176 76 10 59 59)

samstags, 15.00 – 16.30 Uhr, wöchentlich

Tango Argentino Grundkurs

Einstieg ist jederzeit mit einem Tanzpartner möglich. Kosten: monatlich 50,-. Info Kaja Verano und Joachim Heppner unter 0157 36 73 95 40.

WIRTSCHAFT

Samstag – Sonntag, 01.10. – 02.10. / Freitag – Sonntag, 28.10. – 30.10. / 18.11. – 20.11.2016

Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 09.00 – 18.00 Uhr, Sonntag 09.00 – 16.00 Uhr

Konfliktmanagement und Mediation

Berufsbegleitende Ausbildung zum Mediator / in nach dem Mediationsgesetz mit Abschluss-Zertifikat in 9 Monaten. Beginn am 01. Oktober 2016. Bis Juni 2017 in 9 Wochenendmodulen. Seminarleitung: Heidemarie Hoff, Mediatorin, mit Gastdozenten. Informationen: www.akademie-heidemariehoff.hamburg. Anmeldung, Fragen: info@akademie-heidemariehoff.hamburg. NEU: auch in Wochenmodulen möglich.

Freitag – Samstag 23. – 24.09.2016, Montag – Freitag 14. – 18.11.2016, jeweils von 10.00-18.00 Uhr

Organisationsentwicklung und Organisationscoach

Berufsbegleitende Ausbildung zum / r Organisationsentwickler / in und Organisationscoach mit Abschluss-Zertifikat in 18 Monaten. Seminarleitung: Heidemarie Hoff, Mediatorin und Jörg Wulfken, Geschäftsführer, Mediator. Informationen: www.akademie-heidemariehoff.hamburg/www.c2r-mediation.org. Anmeldung, Fragen: info@akademie-heidemariehoff.hamburg/info@c2r-mediation.org

Regelmäßige Veranstaltungen

Lukas-Kirche

montags alle 14 Tage, 20.00 auf Allmende

Apokalypse

Brigitte Olle, Anm. 04102 - 777 612 oder
brigitte.olle@web.de

dienstags, 16.30 Uhr

Alltag und Evangelium

Arbeitskreis zu ausgewählten Evangelienstellen. Mit Christian Bartholl. Vierzehntägig 13.9., 27.9..

dienstags, 17.00 Uhr, monatlich, 6.09.

Meditation für den Frieden

Mit Christian Bartholl

dienstags um 20 Uhr:

Chor der Lukaskirche.

Mit Menschen und Liedern aus aller Welt - und Sonja Sommerlatte. Info und Anmeldung: 601 06 89

mittwochs, 20.00 Uhr

Die Rosenkreuzmeditation

Christian Bartholl, 14.9..

sonnabends, nach der Menschenweihehandlung

Menschenweihehandlung als Weg

Marcus Knausenberger, 3.9., 1.10., ..

Kinderfeste

Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03 053; Anne Rosenfeld, Tel. 63 65 33 44; Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89; Stefanie Walther, Tel. 47 11 86 40

donnerstags, 9.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder von 0 - 3 Jahren; Stefanie Walther, Telefon 47 11 86 40. Anke Nerlich, Telefon 360 929 18. Lena Sternberg, Telefon 64 86 09 01

Gemeindeorchester

Leitung: Hartmut Stanzus, Telefon 82 24 22 73. Info: Irene Wohlfeld, Telefon 643 29 18

Musik im Kultus

Information: Anke Nerlich

Michaels-Kirche

montags, 20.15 (14-tägig)

Menschheitsbegriffe in der Bibel

Thema: Die Bergpredigt

Gesprächskreis für Männer. Leitung: Uwe Sondermann

dienstags, 10.00 Uhr

Das Markus-Evangelium

Leitung: Ingeborg Heins

dienstags, 11.15 - 12.15

Eurythmic

Leitung: Konstanze Schertel

dienstags, 17.00 - 19.00

Chor

Leitung: Gundula Albrecht

dienstags, 19.30

Die Apokalypse

Leitung: Uwe Sondermann

donnerstags, 9.30 Uhr

Gesprächskreis für Eltern. Das Gebet

Mit Kinderbetreuung - Leitung: Ingeborg Heins

Christengemeinschaft Harburg

dienstags um 19:00 Uhr

Das Matthäusevangelium

mit Martina Alexi. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

freitags um 9:30 Uhr

Gérard Klockenbring: Betrachtungen zum Johannesevangelium

Lesekreis nach der Menschenweihehandlung. Informationen über Marianne Weseloh, Tel. 040/7689072. Hilde Baudach, T. 040/70176 69

Termine: nach Absprache.

Die Bergpredigt

Arbeitskreis in der Waldorfschule Stade. Informationen über Martina Alexi

Johannes-Kirche

dienstags, wöchentlich von 11:15 – 12:30 Uhr

Der Mensch und das Böse

Ursprung, Wesen und Sinn der Widersacher-mächte. mit Gerrit Balonier. Der Kurs ist offen für neu Teilnehmende

Rudolf Steiner Buchhandlung

Rothenbaumchaussee 103

dienstags, ab 4. 9., Weitere Kursabende: 11.10. / 18.10. / 25.10. / 1.11. / 8.11. / 15.11. / 22.11. / 29.11. / 6.12. , jeweils ab 19.30 Uhr

Theosophie – Einführung in übersinnliche Welterkenntnis und Menschenbestimmung

Vortrag und Gespräch mit Steffen Hartmann. In diesem grundlegenden Werk Rudolf Steiners (GA 9) wird die Dreigliederung des Menschen in Leib, Seele und Geist differenziert entwickelt. Dadurch wird es möglich, Mensch und Welt tiefer zu erkennen. Insbesondere die Wiederverkörperung des Geistes wird auf diese Weise klar denkbar und Reinkarnation und Karma als Realität verstehbar. Dieser Kurs mit Steffen Hartmann verbindet eine gründliche Textarbeit mit seelischen Beobachtungen und meditativen Übungen, die im gemeinsamen Gespräch weiter vertieft werden können. Werkstatt für Anthroposophie. Eintritt: freie Spende

Dipl. Sozialpädagogen gesucht!

Wir suchen Dipl. SozialpädagogInnen oder vergleichbare Qualifikation, amb. Hilfe nach §35a/ §31 (SPFH) KJHG. Sie sollten über Berufserfahrung und über eine waldorfpädagogische / systemische Weiterbildung verfügen. Wenn Sie Freude daran haben einen jungen Träger im Aufbau zu unterstützen, sind Sie bei uns genau richtig.

Ort: Hamburg-Bergstedt

Eintrittstermin: sofort oder später

Arbeitsumfang: nach Vereinbarung

Wenn unser Jobangebot Ihr Interesse geweckt hat, bewerben Sie sich bitte per Post oder E-Mail an:

jobs@martinswerk-bergstedt.de



MARTINSWERK BERGSTEDT e.V.

Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V.
Bergstedter Chaussee 203 • 22395 Hamburg



GUT WULFSDORF

Kartoffelfest

Am 17. September 2016 von 11 bis 17 Uhr

Kartoffelbuddeln • Kunsthandwerk
rustikale Kartoffelgerichte • Reeperbahn
Musik von den **Folksdorfern**
Kaffee u. Kuchen • Märchenzelt • u. v. m.

Bornkampsweg 39 • 22926 Ahrensburg • Telefon 04102-51109
www.gutwulfsdorf.de

Interview mit der Heilpraktikerin Barbara Galke:

Chronische Borreliosen – ein Thema vor allem in der Herbstzeit

Frau Galke, was ist eine Borreliose?

BG: Eine Borreliose ist eine von Zecken oder auch von anderen Spinnentieren übertragene bakterielle Erkrankung mit Erregern, die Borrelien genannt werden.

Und was ist eine chronische Borreliose?

BG: Chronisch würde ich die Erkrankung nennen, wenn sie nach einer ersten Behandlung noch besteht, sich resistente Erreger gebildet haben oder auch wenn die Krankheit unbemerkt über längere Zeit im Körper ist und dann schon zu tiefgreifenden Symptomen geführt hat.

Haben Sie viele Patienten mit einer chronischen Borreliose?

BG: Ja, seit vielen Jahren kommen Patienten zu mir, die bereits schulmedizinisch wegen einer Borreliose behandelt wurden, jetzt aber Rezidive haben und es ihnen gar nicht gut geht. Sie suchen alternative Behandlungswege.

Sie kennen sich also mit dieser Behandlung aus?

BG: Ich habe mich in den letzten 10-15 Jahren auf Borreliose- sowie andere chronische Erkrankungen diagnostisch und therapeutisch spezialisiert.

Was ist das Besondere an Ihrer Behandlungsmethode?

BG: Ich teste für jeden Patienten ganz individuell aus, was er braucht, um ganzheitlich genesen zu können. Dabei arbeite ich mit einer kinesiologischen Regulationsdiagnostik.



- **Gartengestaltung**
- **Teichbau**
- **Naturspielplätze**
- **Baumpflege**

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

Vortrag Hans Bonneval:

„Der neue Mensch – Was aus uns werden könnte, sollte, müßte, aber noch nicht wurde“

Fortsetzung der Vortragsreihe „Die okulte Lenkung des Weltgeschehens“

Donnerstag, den 29. September, 18:30 Uhr im Goldbekhaus – Bühne zum Hof
Kostenbeteiligung auf Spendenbasis
Anmeldung unter: Hans Bonneval

Tel. 05823-953264

E-Mail: hansdenkt@gmx.de

<http://www.denkschule-hamburg.de/>

<http://www.hausdesgeistes.de/>



Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Mag.art. Margarete Millenet

-alle Kassen-

Eimsbütteler Chaussee 37, 20259 Hamburg

Tel.: 040/41008801, Fax: 040/41008960

Mobil: 0162/6943588

praxis-psychotherapie@millenet.eu

**RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-NIENSTEDTEN**

Wir suchen eine/n engagierte/n und verantwortungsvolle/n

Erzieher/in

(staatlich anerkannt)

zur Verstärkung unseres Hort-Teams mit Freude an der Waldorfpädagogik ab sofort (halbe Stelle, zunächst auf 1 Jahr befristet)

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung. Für Fragen steht Ihnen gern Frau Gedaschko unter 040/822 40 27 zur Verfügung.

Rudolf Steiner Schule Nienstedten
Elbchaussee 366, 22609 Hamburg
mail@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

PHILIA



Pflegedienst
für außerklinische
intensive- und
palliative Pflege

A.Brunotte/B.Rukavina UG
Rögenweg 9
22359 Hamburg
Fon: 040 - 60787586
Fax: 040 - 60787613
philia.pflegedienst@t-online.de

Sind Sie

Examierte Pflegefachkraft (m / w)

oder Pflegeassistent/in

und suchen Sie Veränderung und eine neue Aufgabe im Osten Hamburgs?

Dann freuen wir uns auf Ihre Mitgestaltung bei der Entwicklung und dem Aufbau unseres neu-gegründeten, anthroposophisch orientierten Pflegedienstes.

Gern melden Sie sich zu einem persönlichen Gespräch bei: Armgard Brunotte

Telefon: **0160 1771 532**

oder senden Sie Ihre Bewerbung an unser Büro in Hamburg-Volksdorf.

 **LUCIA e.V.**
Pflege- und Betreuungsdienste

Gemeinnützig und anthroposophisch orientiert
Familienhilfe

- Alltagsbegleitung
- Familienpflege, Wochenbettpflege
- Pflege-Unterstützung für Angehörige
- Kurzfristige Einzelmaßnahmen z. B. Wickel,
- Einreibungen, anthroposophische Therapien
- Unterstützung bei Rehabilitationsmaßnahmen
- Besuche im Krankenhaus
- Übergangsbetreuung für kurze Zeiträume
- Sterbebegleitung, Sterbepflege

Telefon: 040 / 53 32 70 83, Fax: 040 / 53 32 70 84
www.lucia-ev.de, E-Mail: info@lucia-ev.de
Am Backofen 36, 22339 Hamburg

„Coaching und Biografiearbeit“

Bernard Lievegoed Institut

**Schnupperseminar 28.-29.Oktober 2016,
Freitag 17.00 Uhr bis Samstag 18.00 Uhr**

Sie wollen:

- Sicher und professionell Gespräche führen, Menschen hilfreich begleiten
- Ihre Beratungskompetenz durch die Biografiearbeit erweitern
- Lösungsorientierte, kreative und non-verbale Techniken einsetzen
- Gespräche so begleiten, dass konkrete Lösungsschritte gefunden werden

Im Schnupperseminar bekommen Sie einen Einblick in die Vielfalt unserer Methoden:

- Wahrnehmungsschulung
- Gesprächsführung
- biografische und künstlerische Übungen

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Verantwortlich für die Kursgestaltung: Roswitha Willmann, Mechthild Breme

Kosten: 180,- Euro, belegen Sie die Weiterbildung werden Ihnen 80,- Euro angerechnet.

Nähere Informationen zur Weiterbildung (Curriculum, Termine, Preise) finden Sie auf unserer Internetseite www.bli-hamburg.de

TOBIAS-HAUS
Alten- und Pflegeheim gGmbH



In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft

TOBIAS-HAUS
Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
www.tobias-haus.de

TAGUNG 23. – 25. September in Hamburg

FREIHEIT *und* VERANTWORTUNG

Selber denken und handeln

Dr. Natalie Knapp Mit der Unsicherheit Freundschaft schließen
Philosophin

Christian Felber Gemeinwohlökonomie
Begründer der Gemeinwohlökonomie

Dr. Michael Lüders Wer Wind sät
Politik- und Islamwissenschaftler

Prof. Dr. Claus Eurich Spiritualität im Leben
Kommunikationswissenschaftler

Dr. Sylvia Kolk Bewusstheit und Mitgefühl - eine Revolution von Innen!?
Dharmalehrerin

Veranstaltungsort Rudolf Steiner Haus,
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

Kosten 200 Euro

Weitere Informationen www.Sylvia-Kolk.de



Buddhistisches Stadt-Zentrum Hamburg e. V.
Liebe – Kraft – Weisheit

*z.B. eine 1/4-Seite quer.
(125 x 42 mm)

Hier könnte
Anzeige Ihre
stehen*

Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail. Tel.: 040/410 41 71, hinweis-hamburg@online.de



Waldorfkindergarten Itzehoe

Der Waldorfkindergarten Itzehoe e.V. sucht ab sofort **eine(n) staatlich anerkannte Erzieher(in)** mit Qualifikation in der Waldorfpädagogik, möglichst mit Erfahrung als Gruppenleitung für 35 Wochenstunden im Elementarbereich.

Hier sind die Kinder, ein nettes Team, die Räume in einem schönen Gebäude und ein großzügiges Außengelände.

Sie bringen Inspiration und neue Impulse für die Weiterentwicklung unseres Waldorfkindergartens.

Bewerbung richten Sie bitte an:
Waldorfkindergarten Itzehoe e.V.,
zu Händen des Vorstands,
Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe

Bei Fragen erreichen Sie
Frau Flad Dienstag bis Freitagvormittag
im Kindergartenbüro unter
04821-84434 oder
info@waldorfkindergarten-itzehoe.de



40 Jahre Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Bergstedt

Wir schulen in diesem Jahr unsere 40. Schulklasse ein!

Auf unserem Schulhof findet vom 5.-10. September 2016 von 14- 16 Uhr eine Woche der Begegnung statt, gestaltet von Eltern und dem Kollegium, zu der wir herzlich einladen.

Ebenso bringen die Lehrer der Schule aus diesem Anlass Thornton Wilders Komödie „Die Heiratsvermittlerin“ auf die Bühne:

Freitag, 30.9.2016 um 20 Uhr

Samstag, 1.10.2016 um 20 Uhr

Der Lessing- Zweig, der regelmäßig an unserer Schule tagt, feiert auch sein Jubiläum - 30 Jahre!

Zusammen laden wir zu einem Festvortrag von Helmut Eller ein: „Waldorfpädagogik- ein michaelischer Impuls“, der mit Musik und Eurythmie eingerahmt wird. Dienstag, 4.10.2016 um 20 Uhr.

Notieren Sie sich bitte diese Termine, wir freuen uns auf Sie!

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

**Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)
Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)
Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)**

**Börnestraße 18-20, 22089 Hamburg
Tel.: 040 / 866 40 81
Fax: 040 / 86 71 04
Email: g-j.schulz@t-online.de**

**Anthroposophisch orientiert
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern
Hausbesuche.**



Vogthof

**Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit Behinderung**

**Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege**

**Vorpraktika
Bufdi**

**Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de**



**Wir als ganzheitlich-ökologisch arbeitende Frisöre
begleiten Sie dabei.**

Fachkundig und unabhängig von Modetrends legen wir unser Augenmerk auf eine ausführliche Beratung hinsichtlich der individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Pflegeprodukte für Haar und Kopfhaut. In entspannter Atmosphäre ist ausreichend Zeit, um gemeinsam mit Ihnen zu schauen, welcher Haarschnitt Ihrer Persönlichkeit am ehesten Ausdruck verleiht.

Schließen Sie die Augen und genießen Sie die überaus entspannende Kopfmassage mit unseren Bürsten aus Wildschweinborsten, die Teil jeder Behandlung ist. Spüren Sie mit allen Sinnen wie schön es ist, sich auf diesem Wege dem Alltagsstress zu entziehen.

Wir freuen uns auf Sie und sind gerne für Sie da!

Naturfrisör Monika Enghusen und Team

Karishöhe 33, 22175 Hamburg-Bramfeld

Tel.: 040 - 64 91 73 48

www.schoenes-haar.de



Foto: Ulrich Herms

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg

Zur Verstärkung unseres Teams im Tag-/ Nachtbereich suchen wir ab sofort in Voll- und Teilzeit

Pflegekräfte (m/w)

(exam. Alten- und Krankenpfleger, GPA, Pflegehelfer)

Wir bieten Ihnen:

- ✓ unbefristete Arbeitsverträge
- ✓ bezahlte Weiterbildungen (z.B. WBL, Praxisanleiter, Palliativpflege, Validation, anthroposophische Pflege)
- ✓ Verlässlicher Tarif mit Zeitzuschlägen
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ 5-Tage-Woche u.v.m.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.tobias-haus.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
bewerbung@tobias-haus.de
Telefon: 04102 – 806 510

Herbstfest zu Michaeli

in der Rudolf Steiner Buchhandlung

Es sind Groß und klein herzlich eingeladen.

Wir basteln, schminken uns und schneiden Schattenfiguren,

17 Uhr: Schattentheater von und mit Maui Cubas

Pünkelchen und seine Abenteuer



am Samstag, den 24. September 2016, ab 15 Uhr

Der Hinweis hat eine eigene homepage:
www.hinweis-hamburg.de

An die Einrichtungen:

auf der website gibt es den Menüpunkt „Einrichtungen“, unter dem alle im Adressverzeichnis des hinweis aufgeführten Einrichtungen abgedruckt sind.

Falls Sie möchten, kann Ihre website gerne verlinkt werden.

Bitte schicken Sie dazu Ihre aktuelle Website-Adresse an hinweis-hamburg@online.de

Das ist ein kostenloser Service des hinweis-Verlages.

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, mittwochs von 15 - 18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel: 41 33 16-24. Di + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böltz, T: 040/41331620, M. Werner Tel: 513 34 28
- Arbeitsgruppe an der Michael-Schule in Harburg, Wöllmerstr.1, 21075 Hamburg. Auskunft: Christoph Sträßner, Tel. 040/41542773; Ingrid Bartels, Tel. 04183/776044
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Rosemarie Bove-Wilde, Holtorfloher Str. 10, 21220 Seevetal, Tel./Fax 04185-2765 AB.

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de. Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmsborn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Johnsallee 17, 20148 HH, T: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 -20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Blietorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210

Adressen

- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / Mehr-GenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
- Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V., <http://www.martinswerk-bergstedt.de>
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel: 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellnerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
- Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.
- Gründungsinitiative Waldorfkindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, info@waldorfkindergarten-bargteheide.de, www.waldorfkindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, <http://waldorfkindergaerten-hamburg.de>
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.de www.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meisdorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de



Raphael-Schule

Heilpädagogische Waldorfschule

Quellental 25 · 22609 Hamburg
040/81992640
sekretariat@raphael-schule-hamburg.de
www.raphael-schule-hamburg.de

24. September 2016, 12-17 Uhr

16. RAPHAELMARKT

mit
Holzwerkstatt

Moosgärtchen · Puppenspiel

Lagerfeuer

Kinderflohmarkt

Café · Bistro

Bio-Würstchen

Die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, www.waldorfkindergarten-rellingen.de, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtSchaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel. 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domoene-fredeburg.de
- Hofgemeinschaft Wörme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479 www.hofwoerme.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de
- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 | Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
 - Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
 - Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
 - Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
 - Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herzkreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzschule-hamburg.de
 - Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: isis.verein@gmail.com, Webseite: www.isis-verein.de
 - Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
 - Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
 - Philia Pflegedienst, auf anthr. Grundlage, Armgard Brunotte, Rügenweg 9, 22359 Hamburg-Volksdorf, 0160 1771 532
 - Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
 - Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de
- ## Musik
- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
 - MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
 - Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Bräuer-Allee 24. 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
 - Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempogusto.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Rothenbaumchaussee 103, Leitung: Veronika Willich, Tel. 880 18 55

memento mori

Bestatterinnen



Mozartstr 19 | 22083 Hamburg
040 419 29 804

info@bestatterinnen.de
www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen
in Winterhude:
„Ausklang -
Begegnung am Fleet“

*Wir verbinden Geist und Materie
Maßanfertigungen aus Papier, Stoff & Leder
Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bücher*



www.buchbinderei-erdmann.de
Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg
Mo-Fr. 10-12h und 15-18h
Tel. 040 - 826230

Dauobiologisch bauen

- Holzbau
- Altbausanierung
- Strohballenbau
- Isolfloc
- Wärmedämmung
- AURO Naturfarben

AKKA GmbH | 21358 Mechtersen
Tel. 0 4178/1465 | www.akka-bau.de

Broschüren
Zeitschriften
Anzeigen
Web-Nachhilfe

Gestaltung

von Falkenburg Design
www.von-falkenburg.de, design@von-falkenburg.de

NATURTEXTILIEN
& KREATIVE
SPIELWAREN

CLE'O FÜR KINDER

Bei der Reitbahn 1
Hamburg-Ottensen
Tel+Fax: 390 05 14

www.cleofuerkinder.de

Adressen/Impressum

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerestadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, schule@waldorf-apensen.eu
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargtheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargtheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargtheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- Therapeutengemeinschaft Elbvororte. Heileurythmie, Rhythmische Massage, Kunsttherapie, Psychotherapie, Hausarztpraxis. Langelohstr. 134, 22549 Hamburg-Osdorf, Tel: 040-406905.

- Therapeutikum Hamburg West e.V., Massagepraxis: Jürgenallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de

Sonstige Einrichtungen

- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- Verein zu Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion
Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

www.hinweis-hamburg.de

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.

Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

www.Piano-Dilger.de

200 Klaviere
& Flügel

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372

The logo for 'salima KINDERSCHÄTZE' features a white, hand-drawn style background on a teal background. A string with red bows hangs across the top, with a teddy bear, a heart, and a hand holding a string of beads hanging from it. A ball of yarn with knitting needles is also depicted.

salima
KINDERSCHÄTZE

Richtig gutes Spielzeug für Groß und Klein

Waltzstrasse 21 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 82 27 98 46
www.salima-hamburg.de

Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**
für Anthroposophie

Buch und
Begegnung

A photograph of a round, light-colored plate with a dark, possibly chocolate or stone, object in the center. The background is a blurred bookshelf.

Rudolf-Steiner-Strasse 205
20148 Hamburg
Telefon: 040 44 24 31 • Fax: 040 44 18 30 43
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de • Mail: 040 44 19 09 13
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de • 040 44 10 09 13

Christine Pflug
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Biografiearbeit • Paarberatung • Entwicklungsbegleitung

A photograph of a hand holding a small, light-colored object, possibly a candle or a piece of wood, against a warm, yellowish background.

Mitteweg 147 • 20148 Hamburg
Tel.: 040 410 41 71 • E-Mail: C.Pflug@netz.de



Anthroposophie im Goldbekhaus

Moorfurthweg 9, 22301 Hamburg-Winterhude

mit **Hans Bonneval**

die **Schule für Neues Denken**

bietet die folgenden Schulungs- und Studienkurse an



laufende Kurse:

Einstieg jederzeit möglich

montags:

Das Neue Denken – Übungen nach der Methode der Begriffsbildung

Denken 1:

Arbeit an dem Rudolf-Steiner-Buch
„Grundlinien einer Erkenntnistheorie...“ GA 002

17:00 – 18:30 Uhr

Denken 2:

Arbeit an dem Rudolf-Steiner-Buch
„Die Mystik im Aufgange des neuzeitlichen Geisteslebens“ GA 007

19:00 – 21:00 Uhr

donnerstags:

Der Neue Mensch – Studium, Übungen, Gespräche, Meditation

Esoterik 1:

Studium des Rudolf-Steiner-Buches
„Geheimwissenschaft im Umriss“ GA 013

18:00 – 19:30 Uhr

Esoterik 2:

Gespräche über die **spirituellen Hintergründe
des derzeitigen Weltgeschehens**

19:30 – 21:00 Uhr

geplante Kurse:

mittwochs:

Neues Denken und Spiritualität (Die Kurse finden statt, sobald genügend
Anmeldungen vorliegen – bitte vormerken lassen!!!)

Denken 3:

Begriffsbildung anhand des Klassikers
„Die Philosophie der Freiheit“ GA 004

17:30 – 19:00 Uhr

Denken 4:

Begriffsbildung und Einführung in die Anthroposophie
„Das Denken als Weg zu einem spirituellen Weltverständnis“

19:30 – 21:00 Uhr

Kostenbeteiligung auf Spendenbasis

Anmeldung unter

Hans Bonneval

Tel. 05823-953264

E-Mail: hansdenkt@gmx.de

<http://www.denkschule-hamburg.de/>

<http://www.hausdesgeistes.de/>



Vortrag:

**„Der neue Mensch – Was aus uns werden könnte, sollte,
müßte, aber noch nicht wurde“**

Fortsetzung der Vortragsreihe „Die okkulte Lenkung des Weltgeschehens“

Donnerstag, den 29. September, 18:30 Uhr im Goldbekhaus – Bühne zum Hof

**Freundlicher, großer Praxisraum in Ot-
tensen unterzuvermieten** für achtsame
Tätigkeit: DO, SA, SO ganzer Tag, MI
vormitt., Abende. Tel.: 39 80 81 91 [www.
anitajoerg.de](http://www.anitajoerg.de)

**Familienfeiern, Veranstaltungen, Semi-
nare. Wir vermieten Ihnen unseren at-
mosphärisch einmaligen Gemeinschafts-
raum**, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt.
Foyer und Küche an Wochenenden ver-
fügbar. Informationen bei Zusammen-
Leben GmbH unter Tel. 040-604 00 36
oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet:
www.zl-hamburg.de.

**Neu, jetzt in Buchholz Nordheide: An-
thropos. orientierte Praxis** für Homöo-
pathie und Rota-Übungen Heilprak-
tikerin Denise Weyhe, Termin unter :
0175-86 47 624 oder 04186/247216

**100 Jahre Karl Thylmann († 29.8.1916-
2016) handsignierte Graphiken** von pri-
vat, Tel.: 040-868298

hinweis
Ihr
Abonnement
für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den
gewünschten Zeitraum überweisen
auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967
0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS.
Kontobezeichnung: Hinweis Verlag

Absenderangabe nicht vergessen!

hinweis
Ihre private
Kleinanzeige

kostet pro Satzzeile (40 Anschläge)
Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).

Bitte den entsprechenden Text mit der
Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken
oder Geld in Scheinen) zuschicken:
Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
• **Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats**

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des
Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung
bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.*

**Der hinweis wird auf der website als pdf ins
Netz gestellt und damit auch Ihre Anzeige**

„Kräuter mit allen Sinnen“ Kräuterex-
pertinnen- u. Kräuterexpertenausbil-
dung in HH, Gärtnerhof -Jahresgruppe
mit Prüfung u. Zertifikat (freiwillig)
Die Vielfalt u. Heilkraft der Wild-Heil-
Gartenkräuter u. Bäume kennenlernen,
sammeln, pflanzen, ernten, schmecken,
verarbeiten u. den Jahreslauf genießen.
12 WE, Beginn 26.11.16, Förderungen
möglich, Info: HP/Dipl.Päd. Isa S. Mer-
ker 04102- 4579878, mobil: 01795285302,
info@naturheilpraxis-merker.de, [www.
kraeuter-entdecken.de](http://www.kraeuter-entdecken.de)

Klavierstimmung in gewohnter gleich-
schwebender oder in neuer, wohltem-
perierter Stimmung bietet ehemaliger
Waldorflehrer an: 040/37 4292 33 oder
Peter.Clements@t-online.de

Private Kleinanzeigen

Für Berlinbesucher: Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 www.pension-hiram-haus.de, pension@hiram-haus.de

Weiterbildung Spurensuche: kreatives Coaching und Biografiearbeit, 1 Jahr für Ihre persönliche Entwicklung. **Beginn 23. September. – Aufbaumodul:** Einsatz von Biografiearbeit in Ihrem individuellen Beruf. **Beginn Sept. 2017.** Bettina Henke, kunsttherapie-coaching.de Tel 0163-74 54 673

Versierte Grafikerin gestaltet ihre Flyer, Broschüren, Plakate, Geschäftsberichte etc. Heidemarie Ehlke | ehlke@web.de | Tel. 045 42. 8 32 07

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Schöne 1-Zimmer-Wohnung, 34 qm im 1. OG eines Ein-FamHs, hell und sonnig, Vollbad, EBK, gut geschnitten ruhig gel. in Ammersbek-Lottbek, n. U-Bahn, 340,- kalt, gern ältere Dame, Nichtraucher. Anfragen: anfangen2016@gmx.de

Freiberuflicher Softwareentwickler sucht **helle 1-2 Zimmerwohnung im Umkreis von 4 km vom Kinderkrankenhaus in Altona.** Tel.: 0177 6161 813

Geigen- und Klavierunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersgruppen erteilt Student bei MenschMusik Hamburg, valentin.duebbers@gmail.com Tel. 0151-20758087.

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Ich, Waldorflehrerin in Auszeit, suche ab sofort **1-Zimmerwohnung oder Appartement im Hamburger Nordosten in der Nähe Wulfsdorf** (bis 400,- warm) , 0172-9207443

Wir vermieten schöne Räume in HH-Ottensen. Mi Nachmittag bis Fr Abend + am Wochenende für Massagen, Beratung, Seminare o.ä. Tel. 040-430 80 81 (Mo, Di + Do, Fr 10-12 h)

Künstlerische Biografie-Arbeit in Hildesheim. Neues Konzept – neue Angebote. www.biografiearbeit-rainer-schnurre.de. eMail: rainer.schnurre@gmx.de

Komfortable Ferienwohnung in Basel für 2-4 Personen, 15min. mit Bus in die Stadt, mit PKW 25 Min. nach Dornach. 350,-/Wo. tnayda@gmx.de Tel. 0171-2150292.

Schönes Zimmer von Pädagogin (54) gesucht: auch möbliert, bis 600,- warm, nahe Rothenbaumchaussee oder Mittelweg. Kontakt: atelier-k.busse@web.de od. 0162-49 56 562

Ich **suche eine helle + ruhige Wohnung für mich allein.** Miete bis ca. 500,- incl. Tel.: Wolfgang, 611 228

BROT

VOLLKORNBROT

100% Roggenvollkornbrot

100% Weizenvollkornbrot

100% Dinkelvollkornbrot

100% Mixvollkornbrot



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI



ÖKOLOGISCHE MODE -
FAIR PRODUZIERT

Maas.
natürlich leben...

Hamburg: Grindelallee 166 | 20144 Hamburg | Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h
Online-Shop www.maas-natur.de